

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

§ 21 FPG-DV Schlussbestimmung

FPG-DV - Fremdenpolizeigesetz-Durchführungsverordnung

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 18.08.2023

1. (1)Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2006 in Kraft.
2. (2)Mit Ablauf des 31. Dezember 2005 treten
 1. 1.die Verordnung des Bundesministers für Inneres zur Durchführung des Fremdengesetzes,BGBI. II Nr. 418/1997, zuletzt geändert durch die VerordnungBGBI. II Nr. 364/2002;
 2. 2.die Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Ausnahme von der Sichtvermerkspflicht,BGBI. Nr. 827a/1995, und
 3. 3.die Verordnung des Bundesministers für Inneres über eine Ausnahme von der Sichtvermerkspflicht,BGBI. Nr. 409/1995,
- außer Kraft.
3. (3)Die §§ 3, 5, 6, 7 und 12 sowie die Promulgationsklausel in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres BGBI. II Nr. 188/2008, treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft; gleichzeitig tritt der bisherige § 12 samt Überschrift außer Kraft.
4. (4)Die §§ 1 samt Überschrift, 3, 5a samt Überschrift, 6a samt Überschrift, 9 Abs. 2 und 12 Abs. 5 sowie die Anlagen A und B in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für Inneres BGBI. II Nr. 497/2009, treten mit 1. Jänner 2010 in Kraft.
5. (5)§ 1 in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für InneresBGBI. II Nr. 497/2009 ist im Hinblick auf die Verlängerung von Visa ab dem 5. April 2010 anzuwenden.
6. (6)Die §§ 4 bis 7 samt Überschriften, 8 und 9, 10 samt Überschrift, 11, 12 und 13 samt Überschriften, 14 bis 21 sowie die Anlage A in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für Inneres BGBI. II Nr. 204/2011, treten mit 1. Juli 2011 in Kraft.
7. (7)§ 8 Abs. 1a in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für InneresBGBI. II Nr. 68/2013, tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2013 außer Kraft.
8. (8)Die §§ 3, 6 Abs. 2 und 3, 7a samt Überschrift, 8, 9 Abs. 1, 9a samt Überschrift, 10 Abs. 2, 12 Abs. 1, 14, 16 und 19 Abs. 1 in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für Inneres BGBI. II Nr. 497/2013, tritt mit 1. Jänner 2014 in Kraft.
9. (9)§ 9a Abs. 4 in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für InneresBGBI. II Nr. 143/2015, tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft. § 9a Abs. 4 tritt mit Ablauf des 19. Juli 2015 außer Kraft.
10. (10)§§ 9 Abs. 1, 9a Abs. 1 bis 3, 10 Abs. 1, 14 und 19 Abs. 2 in der Fassung der Verordnung der Bundesministerin für Inneres BGBI. II Nr. 201/2015, treten mit 20. Juli 2015 in Kraft.
11. (11)Die Promulgationsklausel und § 10 Abs. 1 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres, BGBI. II Nr. 229/2017, treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft. §§ 1 und 9 Abs. 5 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres, BGBI. II Nr. 229/2017, treten mit 1. Oktober 2017 in Kraft. § 9 Abs. 5 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres,BGBI. II Nr. 229/2017, tritt mit Ablauf des 31. März 2018 außer Kraft.
12. (12)§ 9 Abs. 5 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres,BGBI. II Nr. 227/2018, tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
13. (13)§ 9 Abs. 5 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres,BGBI. II Nr. 233/2021, tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.
14. (14)Die §§ 14 und 20 in der Fassung der Verordnung des Bundesministers für Inneres,BGBI. II Nr. 340/2021, treten mit 1. Juli 2023 in Kraft. Bis zum Verbrauch der bestehenden Vorräte, längstens jedoch bis 30. Juni 2024, dürfen Fremdenpässe nach den Vorgaben des § 14 in der Fassung vor der Verordnung des Bundesministers für Inneres, BGBI. II Nr. 340/2021, ausgestellt werden.

In Kraft seit 16.06.2023 bis 31.12.9999